



5. September 2019

Pressemitteilung

50 Jahre Diakoniezentrum Jägerallee Springe

Am 25. August 2019 waren 150 Gäste der Einladung zum 50jährigen Bestehen des Diakoniezentrum Jägerallee Springe gefolgt. Bei herrlichem Sonnenschein feierten Gäste, Bewohner, Familienangehörige und Mitarbeiter zusammen. Mit einem Freiluft-Gottesdienst am Vormittag und einem Sommerfest am Nachmittag würdigten die Anwesenden das Bestehen dieses Werkes.

Ralph Zintarra, Pastor des Diakoniezentrum Springe, leitete die Festgemeinde durch den Gottesdienst.

In ihrer Predigt ermutigte Diakonin Steffi Eggers-Macuch, Vorstandsmitglied im Diakoniewerk Tabea in Hamburg, die Gäste, auch heute aus der Gottesbegegnung heraus in den Alltag zu gehen und „Christus im anderen“ zu suchen. „Das Diakoniezentrum Jägerallee Springe bliebe auch in ökonomisch schwierigen Zeiten dem diakonischen Auftrag und seinem Auftraggeber, Jesus Christus, treu“, so Eggers-Macuch.

Die ehemaligen Geschäftsführer des Trägers, dem Diakoniewerk Kirchröder Turm, lobten dieses große Gemeinschaftswerk von Menschen unterschiedlichster Professionen: von Pflegekräften, Mitarbeitern der Haustechnik und Hauswirtschaft, Verwaltung, von Pastoren und vielen anderen. „Diese Menschen haben die Langlebigkeit des Werkes erst möglich gemacht und sind heute und morgen die wichtigste Ressource“, so Hans-Peter Pfeifenbring, Vorstandsvorsitzender des Diakoniewerkes Kirchröder Turm.

Das ganze Fest war mit Achtsamkeit und Wertschätzung vorbereitet. Es gab vielfältige Angebote, leckeres Essen, Musik durch Bläserchor und Dixi-Band sowie viele Gespräche und Begegnungen.

Ein besonderer Dank gilt den verschiedenen Heimleitern des Diakoniezentrum, die im Laufe von 50 Jahren dieses Werk geführt, geprägt und vorangebracht haben.

Unterstützt wird das Diakoniezentrum Jägerallee Springe seit Jahren vom „Förderverein Springe“. So konnte vor kurzem aufgrund einer namhaften Spende ein neuer Bus für das Diakoniezentrum und das Service Wohnen angeschafft werden. Herzlichen Dank!

Das Diakoniezentrum Jägerallee Springe ist ein „Integriertes Versorgungszentrum“, das fachliche Hilfe und generationsübergreifende Begegnung miteinander verbindet. Zum Diakoniezentrum Jägerallee Springe gehören 104 Plätze für Pflegebedürftige im Wohnheim, Wohngruppen für Menschen mit Demenz (30 Plätze), yocas – junge

Pflegebedürftige (13 Plätze), Service Wohnen (93 Wohnungen), mobilitas – ambulanter Pflegedienst und die Kindertagesstätte „Deisterkrümel“ mit 18 Plätzen.

Das Diakoniewerk Kirchröder Turm e.V. ist der diakonische Arm der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden in Hannover mit vielen Einrichtungen der Arbeitsfelder Bildung, Junge Generationen und Familien, Senioren und Pflege, Beratung, Auslandsdienst in Israel. Zum Diakoniewerk Kirchröder Turm gehören über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Sitz von Vorstand und Geschäftsführung des Diakoniewerkes Kirchröder Turm e.V. befindetet sich in der Kirchröder Straße 46 in 30559 Hannover.

Diakoniewerk Kirchröder Turm

Vorstand:

Hans-Peter Pfeifenbring (Vorsitzender)
Jürgen Scheidt
Pastor Ralph Zintarra

Tel.: 0511/95 49 8-0
Fax: 0511/95 49 8-52
Mail: info@dw-kt.de
Kirchröder Str. 46
30559 Hannover

Bildunterschrift:

Sommerfest anlässlich 50 Jahre Diakoniezentrum Springe

